



Die „Lüneburger Schrotttrommler“.

Musik auf Schrott

Lüneburger Schrotttrommler' am 24. August am Südstrand

Eine Musikshow der ganz besonderen Art steigt am Donnerstag (24. August) um 19 Uhr im Strandpavillon am Burger Südstrand. Konzertieren werden die „Lüneburger Schrotttrommler“, die nicht auf Instrumenten, sondern eben auf Schrott spielen.

Die großen Vorbilder der Lüneburger sind die englischen und amerikanischen Musiker der Gruppe „Stomp“, die mit ihrer Trommelshow bereits weltweit Erfolge feiern konnten.

Getrommelt wird auf allem, was Töne hervorbringt: Eimer, Töpfe, Schubkarren, Mülltonnen, Fässer, Besen, Einkaufswagen, Autofelgen... Die Arrangements und Sessions der Lüneburger klingen nach Latin, Rock

oder HipHop. Faszinierend dabei ist die unglaubliche Dynamik auf der Bühne, die entsteht, wenn die Akteure von einer Mülltonne zur nächsten rennen, um den Ton noch rechtzeitig zu erwischen. Das Klangerlebnis ist gewaltig.

Eine bunte Bühnenshow rundet das Programm ab. So wird zum Beispiel „DJ Ridu“ mit anspruchsvollem Beatboxing beeindruckend (dabei wird ein Beat, also ein Schlagzeug-Rhythmus, täuschend echt mit dem Mund erzeugt).

„Ich hatte schon seit Jahren die Idee, Musik auf Schrott zu machen. Die großen Erfolge von ‚Stomp‘ motivierten mich. Ich dachte, warum sollten nicht auch Lüneburger Spaß an einer solchen Art Musik haben“, erklärt Jörg Schwieger die Gründung der Gruppe.